

Die Einigungsstelle: Von der Einsetzung bis zum Spruch

Typische Regelungsbeispiele aus der Praxis

Kommt es zu Konflikten zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat, kann sich die Umsetzung mitbestimmungspflichtiger Angelegenheiten verzögern – im schlimmsten Fall entstehen regelrechte Blockaden. Hierfür gibt es die Einigungsstelle als innerbetriebliche Schlichtungsstelle. Doch wie läuft das Verfahren konkret ab? Und worauf kommt es für ein erfolgreiches Verfahren an? Ist es eventuell sogar sinnvoll, eine dauerhafte Einigungsstelle einzurichten? In diesem Seminar erfährst du kompakt und praxisorientiert anhand konkreter Anwendungsbeispiele, worauf bereits im Vorfeld geachtet werden sollte, damit beide Seiten bestmöglich von der Einigungsstelle im Unternehmen profitieren können.

Inhalte

Grundlagen zur Einigungsstelle (§ 76 BetrVG): Definition und rechtliche Rahmenbedingungen

- Wann wird eine Einigungsstelle gebildet?
- Erzwingbares und freiwilliges Einigungsstellenverfahren.
- Einrichtung einer ständigen Einigungsstelle.

Anrufung und Einsetzung der Einigungsstelle

- "Scheitern" von Verhandlungen.
- Beschlussfassung des Betriebsrats zur Anrufung.
- Zuständigkeit des örtlichen Betriebsrats, Ausnahmen hierzu.
- Möglichkeiten der Betriebspartner zur Anrufung.
- Voraussetzungen und Ablauf des Einsetzungsverfahrens gem. § 100 ArbGG.
- Besetzung der Einigungsstelle: Unparteiischer Vorsitzender und Anzahl an Beisitzern.
- Gerichtlicher Vergleich zur Einsetzung.

Verfahren und Ablauf

- Verfahrensgrundsätze.
- Beteiligte Parteien und ihre Rollen.
- Sachverständige in der Einigungsstelle.
- Beschlussfassung (z.B. Beweiserhebung) der Einigungsstelle.

Der Spruch

- Entscheidungsgrundlagen.
- Ermessengrenzen.
- Anfechtung und gerichtliche Überprüfung des Einigungsstellenspruchs.

Kosten- und Zeitaufwand

- Kosten Vorsitzender.
- Kosten Beisitzer.
- Zeitliche Planung.

Fälle aus der Praxis

- Arbeitszeit (Vertrauensarbeitszeit, Gleitzeit und Dienstpläne).
- Verlängerung der Arbeitszeit (Überstunden und Eilfälle, Dienstplanänderungen).
- Urlaubsgrundsätze, Urlaubsplan und Festsetzung des Urlaubs für einzelne Arbeitnehmer.
- Vergütung (insbesondere Sonderzahlungen).
- Gesundheitsschutz (insbesondere Gefährdungsbeurteilung).
- Mobiles Arbeiten.
- Arbeitnehmerbeschwerde in der Einigungsstelle.
- Interessenausgleich und Sozialplan.
- IT-Programme.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

- Du bekommst ein fundiertes Verständnis über die rechtlichen Grundlagen der Eingungsstelle und profitierst von den umfangreichen Praxiserfahrungen unserer Dozenten.
- Du verstehst, wann die Anrufung einer Eingungsstelle Vorteile bringen kann.
- Du weißt, worauf bei der Vorbereitung und während des Verfahrens zu achten ist.

Methoden

Vortrag, Präsentation, Diskussion und Fallbeispiele.

Teilnehmer:innenkreis

Arbeitgeber und Personalverantwortliche sowie Mitglieder des Betriebsrats.

Referent:innen

Derzeit keine Vita verfügbar



Dr. André Reinhard
Derzeit keine Vita verfügbar

Details zur Weiterbildung

Webinar | Online

4 Stunden

Starttermine

17.02.2027
Live-Online
Durchführung
zoom

Modulzeiten

Mittwoch, 17.02.2027
09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/41774

Teilnahmegebühr

€ 520,- zzgl. MwSt.
€ 618,80 inkl. MwSt.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/41774
E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.